



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 8. Februar 2024

6



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Foto: Daniela Baumann/Getty Images/Stockphoto

FRANKENBACHER HANDBALL



FASCHING

MUSIK FÜR JUNG UND ALT,
VON DAMALS UND HEUTE!

LIVE
MUSIC
MIT

purple sun

UND DEM GUNDELSHEIMER KUHBERGECHEO
MIT IHRER FETZIGEN GUGGENMUSIK

EINLASS 19:11 UHR

BEGINN 20:11 UHR

SAMSTAG

10. FEBRUAR 2024

GEMEINDEHALLE FRANKENBACH

Vorverkauf:

Matthias Künzel (0176 341 994 15)

Metzgerei Württemberger, Saarbrückener Str. 25, 74078 Heilbronn

Online unter: [HSG-Heilbronn.de](https://www.HSG-Heilbronn.de)

Tickets direkt
hier kaufen!



Einlass
mit
Muttizettel
erlaubt!

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckgartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Notfallpraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000
 Notfalldienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. med. dent. Wolfgang Scholl, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Ständesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 56-3502
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenberg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelterackerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall 07136/910011
 Uwe Wütherich, Grimmelshausenstr. 30, 74074 Heilbronn 07131/250585

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn

Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Glückwünsche zum Geburtstag

11.2. Peter Balbach 85 Jahre
15.2. Bernd Tischler 80 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich.
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Schadstoffsammlung im Entsorgungszentrum

Am Samstag, 17. Februar findet im Entsorgungszentrum Heilbronn, Vogelsangklinge 1 von 8.00 bis 14.00 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Dazu gehören z.B. Batterien, Farb- und Lackreste, Verdünnern, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungs- und Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige bzw. umweltgefährdende Stoffe enthalten. Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an. Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

Behältermarken 2024 sind jetzt verschickt

Die Abfallgebührenbescheide mit den Behältermarken für das Jahr 2024 wurden von den Entsorgungsbetrieben verschickt. Die Behältermarken für 2024 müssen auf den Deckel des entsprechenden Abfallbehälters aufgeklebt werden, bitte alle alten Gebührenmarken entfernen.

Haushalte, die noch keinen Gebührenbescheid mit Behältermarken erhalten haben, sollten ihr Anliegen an die E-Mail-Adresse abfallgebuehren@heilbronn.de senden oder sich direkt an die Entsorgungsbetriebe, Abteilung Abfallgebühren, Cäcilienstr. 49 wenden.

Bereitstellung von Abfallbehältern am Abfuhrtag

Außer einer gültigen Gebührenmarke auf dem Deckel der Restmüllbehälter und Biotonnen gibt es für die Bereitstellung aller Abfallbehälter noch ein paar wenige Regeln zu beachten:

- Die Abfallbehälter müssen am Abfuhrtag um 7.00 Uhr am Straßenrand bereitstehen, die Bereitstellung ist ab dem Vorabend möglich.
- Die Deckel der Abfallbehälter müssen zur Abfuhr geschlossen sein.
- Für einmalig anfallende Mehrmengen an Restmüll können städtische Restmüllsäcke verwendet werden. Diese sind bei allen Bürgerämtern erhältlich und können am Abfuhrtag der Restmülltonne zur Abholung bereitgestellt werden.
- Abfallbehälter, die zum falschen Zeitpunkt oder mit falschem Inhalt bereitgestellt wurden, werden nicht geleert.
- Nach der Leerung sollen die Abfallbehälter baldmöglichst auf das Grundstück zurückgestellt werden.

Neuer Jugendgemeinderat ist gewählt

Das Ergebnis der Jugendgemeinderatswahl 2024 liegt vor: Die Heilbronner Jugendlichen haben elf Mädchen und neun Jungen in das Gremium gewählt, das insgesamt 20 Mitglieder umfasst. Die Wahlbeteiligung sank von 52,8 auf 45,8 Prozent der insgesamt 4.882 ins Wählerverzeichnis eingetragenen Heilbronner Jugendlichen. Gewählt wurde während der vergangenen Woche an 26 Heilbronner Schulen.

Wie bei allen Wahlen seit 2012 ist wieder ein junger Mann Stimmenkönig geworden: Der 18 Jahre alte Emre Tekin erhielt 1.415 Stimmen und liegt damit 84 Stimmen vor der Zweitplatzierten, der 16 Jahre alten Lê Thuc-Anh Đõ. Emre Tekin, Tuana Betül Çiçek, Maximilian von der Herberg und Samantha Dadak wur-

den für eine zweite Legislaturperiode in den Jugendgemeinderat gewählt.

Insgesamt hatten sich 37 Schülerinnen und Schüler zur Wahl gestellt. Gewählt wurden Mädchen und Jungen im Alter von 14 bis 18 Jahren, mit acht Jugendvertretern ist fast die Hälfte 18 Jahre alt. Acht neue Jugendgemeinderäte besuchen eine berufliche Schule – das war vor zwei Jahren noch anders, damals war von dieser Schulform keine Schülerin und kein Schüler im Gremium vertreten. Sieben zukünftige Jugendgemeinderäte besuchen ein Gymnasium, drei ein Bildungszentrum, jeweils ein Mitglied eine Gemeinschaftsschule und eine Realschule.

Nach Stadtteilen verteilt wohnen 14 der Gewählten in Heilbronn, zwei jeweils in Böckingen und Neckargartach sowie je ein neues Mitglied in Frankenbach und Kirchhausen.

Die in den Jugendgemeinderat gewählten Jugendlichen müssen ihre Wahl noch förmlich annehmen. Sollte es hierbei zu einer Ablehnung des Mandats kommen, rücken jeweils die Nächstplatzierten nach. Die konstituierende Sitzung des auf zwei Jahre gewählten Jugendgemeinderats findet am Montag, 18. März, statt. Dort werden auch die ausscheidenden Jugendgemeinderäte verabschiedet.

Gewählte Jugendgemeinderäte

1.415 Stimmen: Emre Tekin
1.331 Stimmen: Lê Thuc-Anh Đõ
1.141 Stimmen: Mustafa Korkmaz
1.123 Stimmen: Greta Distelbarth
1.105 Stimmen: Tuana Betül Çiçek
1.030 Stimmen: Merle Datan
924 Stimmen: Maximilian von der Herberg
914 Stimmen: Arlinda Shala
849 Stimmen: Oliver Fay
845 Stimmen: Sidra Abdullah
728 Stimmen: Samantha Dadak
708 Stimmen: Tamara Piekny
564 Stimmen: Felix Messmer
555 Stimmen: Benedikt Bihr
532 Stimmen: Aspasia Karagianni
527 Stimmen: Hajar Rahma El-Beik
526 Stimmen: Gjin Alidema
490 Stimmen: Elvira Neb
487 Stimmen: Waldemar Prokopenko
484 Stimmen: Hendrik von Olhausen

Planungen für Markt und Erweiterungsbau der Grundschule Alt-Böckingen kommen voran

Die Grundschule Alt-Böckingen braucht dringend mehr Platz. Und auch der Lebensmittelmarkt in der Schuchmannstraße ist zu klein. Deshalb gibt es Pläne für einen Neubau, in dem sowohl die Schule Erweiterungsflächen erhält, als auch ein Lebensmittelmarkt unterkommen kann. Damit wäre dann die örtliche Nahversorgung gesichert. In seiner jüngsten Sitzung hat der Gemeinderat den Entwurf und die Kostenberechnung in Höhe von 14,7 Millionen Euro für den Schulerweiterungsbau einschließlich der Gewerbefläche und der Freianlagen genehmigt sowie seine Zustimmung zur Aufstellung und zum Entwurf des Bebauungsplans erteilt. Der Baubeginn wird für Ende 2024 angestrebt, die Inbetriebnahme der Schule spätestens zum Schuljahr 2026/2027.

In den nächsten Wochen stehen Vorbereitungen auf dem fast 4.400 Quadratmeter großen, am Hang liegenden Gelände südlich der Grundschule Alt-Böckingen und zwischen Ludwigsburger Straße und Klingenberg Straße an. So muss ein Großteil der im Plangebiet vorhandenen Gehölze gerodet werden, die später jedoch durch umfangreiche Neupflanzungen ersetzt werden. Im Vorgriff wurden als Ausgleich auf dem Alten Friedhof in Böckingen sechs Vogelnisthilfen und drei Fledermausflachkästen installiert. Der Spielplatz und die Wegeverbindung zwischen Klingenberg und Ludwigsburger Straße müssen zurückgebaut werden. Auf beides muss für die Dauer der Baumaßnahme verzichtet werden. Zudem müssen Abwasser-, Strom- und Telekomleitungen verlegt sowie eine Trafostation und ein Versorgungsschrank der Telekom versetzt werden. Weiterhin erfolgt der Abbruch des Gebäudes Klingenberg Straße 74, ehemals eine Metzgerei. Das gesamte freigemachte Gelände wird ab dem Frühjahr 2024 aus Sicherheitsgründen gesperrt. Die Bestandsschule kann dann über den hinteren Eingang betreten werden.

Gebaut wird der vom Heilbronner Architekturbüro Krummlauf Teske Happold geplante Neubau von der Stadtsiedlung Heil-

bronn zusammen mit der Stadt Heilbronn. Die Schule ist von der Ludwigsburger Straße zugänglich und umfasst im Erdgeschoss neben dem Foyer Räume für die Verwaltung, eine Ganztagsbetreuung sowie eine Mensa. Im ersten Obergeschoss befinden sich die Klassenzimmer sowie ebenfalls Räume für die Ganztagsbetreuung und offen gestaltete Bereiche, die zum Sitzen, Spielen oder Entspannen einladen. Durch den Neubau können zusätzlich etwa 100 Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden. Aktuell zählt die Schule 268 Schülerinnen und Schüler. Auch Parkplätze für die Schule stehen am Erweiterungsbau zur Verfügung.

Der Lebensmittelmarkt befindet sich im Sockelgeschoss und wird von der tiefer liegenden Klingenger Straße erschlossen. Er verfügt über eine Verkaufsfläche von rund 850 Quadratmetern, Nebenräume und eine großzügige Parkplatzfläche. Aus Lärmschutzgründen befindet sich die Anlieferungszone des Lebensmittelmarktes innerhalb des Gebäudes. Weiterhin wird eine nächtliche Anlieferung des Lebensmittelmarktes verboten.

Das am Hang liegende Gelände wird nach den Plänen des Landschaftsarchitekturbüros Hink terrassiert sowie ein neuer Fußweg zwischen Ludwigsburger und Klingenger Straße und ein neuer öffentlicher Spielplatz angelegt. Zahlreiche Bäume, Sträucher und Stauden versprechen eine hohe Aufenthaltsqualität. Die Dachflächen des Schulneubaus und des Lebensmittelmarktes werden begrünt. Letztere dient auch als Aufenthalts- und Schulgarten für die Schülerinnen und Schüler.

Zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung sind drei Wärmepumpen in Kombination mit Fotovoltaik-Anlagen auf dem Schuldach vorgesehen, die gleichzeitig den Altbau mitversorgen. Alle Aufenthaltsräume werden über dezentrale Lüftungsgeräte mechanisch be- und entlüftet.

Nach der auf aktuellen Preisen basierenden Kostenberechnung liegen die Gesamtkosten, einschließlich der Freianlagen, bei 14,7 Millionen Euro. Aus heutiger Sicht ist mit einer Förderung von rund einer Million Euro für den Schulbau zu rechnen. Zudem sind weitere Fördermittel für energetische Maßnahmen möglich.



Visualisierung des Erweiterungsbaus der Grundschule Alt-Böckingen mit Lebensmittelmarkt von der Klingenger Straße
Foto: © Krummlauf Teske Happold Architekten

Stadt ruft „WIR-Pakt“ für mehr Klimaschutz ins Leben

Eine Photovoltaik-Anlage auf dem Firmendach, Forschungsprojekte im Bereich Umwelt an der Hochschule, die Elektrifizierung des Fuhrparks – zahlreiche lokale Institutionen, Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürger in Heilbronn sind echte Vorbilder im Bereich Klimaschutz. Jetzt schließt die Stadt Heilbronn gemeinsam mit ihnen den „Heilbronner WIR-Pakt“. Eine Initiative, mit der die Stadt Heilbronn das freiwillige Engagement verschiedenster Organisationen, Unternehmen, Vereine oder Einrichtungen in Heilbronn würdigt und zu mehr Tempo im Klimaschutz aufruft. „Diese Menschen und Organisationen tragen mit ihrem Engagement dazu bei, dass Heilbronn sein Klimaszulziel erreicht und bis 2035 treibhausgasneutral wird“, erklärt Umwelt- und Baubürgermeister Andreas Ringle. „Sie gehen mit gutem Beispiel voran.“

Als erster Partner unterzeichnete Professor Oliver Lenzen, Rektor der Hochschule Heilbronn (HHN), am Dienstag, 30. Januar, im Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeirat der Stadt die „Heilbronner WIR-Pakt“-Vereinbarung.

Seit 2022 ist die HHN Mitglied bei den „Principles for Responsible Management Education“ der Vereinten Nationen (UN). „Die Vermittlung von klimaschutz- und nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten soll dadurch noch stärker als bisher in der Ausbildung junger Menschen zu Expertinnen und Experten Berücksichtigung finden“, sagt Oliver Lenzen. Aktuell bietet die Hochschule fünf Studiengänge mit explizitem Nachhaltigkeitsbezug an. „Auch Abschlussarbeiten werden über diverse Nachhaltigkeits- und Klimaschutzthemen geschrieben. Beispielsweise wurden im Studiengang Energiemanagement schon Arbeiten zu energetischen Gebäudesanierungen verfasst“, erklärt Oliver Lenzen. Die sind auch in der Stadt Heilbronn ein wichtiges Thema bei den anstehenden Machbarkeitsstudien der Wärmeplanung, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen. Aber auch in ganz praktischen Dingen kann die Hochschule als Vorbild und Ideengeber für andere angesehen werden. So werden beispielsweise die hell leuchtenden HHN-Schriftzüge an den Gebäuden von 22.00 bis 6.00 Uhr ausgeschaltet oder aber Gemeinschaftsflächen wie Foyers nicht mehr beheizt.

Bis zum Sommer soll der „Heilbronner WIR-Pakt“ weiterwachsen und bereits bestehende und geplante eigene Initiativen der Akteure sichtbar machen und einen Austausch fördern, um den Klimaschutz in Heilbronn weiter zu stärken. Dazu sind auch Bürgerveranstaltungen im April und Juni geplant.



Mit gutem Beispiel geht die Hochschule Heilbronn (HHN) seit Jahren im Bereich Klimaschutz voran. Deshalb wurde sie jetzt der erste Kooperationspartner beim neuen „Heilbronner WIR-Pakt“. Bürgermeister Andreas Ringle (rechts) überreichte Rektor Oliver Lenzen am Dienstag, 30. Januar, die Zertifizierung.

Foto: Foto: Stadt Heilbronn

Impulse für das Bauen der Zukunft

„Neuland“ ist Thema der diesjährigen Heilbronner Architekturgespräche. In fünf Veranstaltungen liefern renommierte Architektinnen und Architekten einen Einblick in die Entwicklung der Architektur. Unter anderem geht es dabei um die Frage, wie aktuelle Herausforderungen zu Impulsen für Innovation werden und mit welchen Strategien Planerinnen und Planer die Konzepte der Zukunft entwickeln können. Die Veranstaltungen finden hybrid oder online statt und sind seitens der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fortbildungen anerkannt.

Auftakt im Februar mit Guobin Shen



Guobin Shen

Foto: Benno Heller

Den Auftakt liefert Guobin Shen, der am 28. Februar um 19.00 Uhr im Deutschen Zweirad- und NSU-Museum, Urbanstr. 9 – 11, Neckarsulm zum Thema „Wie historische Bauweisen in die Zukunft geführt werden“ referiert. 2017 gründete Shen gemeinsam mit Florian Kaiser das Architekturbüro Atelier Kaiser Shen, das mit seinem ersten Haus, dem Mikrohofhaus in Ludwigsburg, für Aufsehen in der Welt der Architektur sorgte.

Der 1984 geborene freie Architekt sammelte zuvor Erfahrungen in verschiedenen Büros in Stuttgart, Basel und Shanghai und übt seit 2014 eine Lehrtätigkeit an der Universität Stuttgart aus.

Als weitere Veranstaltungen sind geplant:

- 24. April, 19.00 Uhr, Onlineveranstaltung mit **Lena Unger**
- 12. Juni, 19.00 Uhr, hybride Veranstaltung mit **Sven Matt** in der Innovationsfabrik 2.0, Im Zukunftspark 4, 74076 Heilbronn
- 23. Oktober, 19.00 Uhr, hybride Veranstaltung mit **Heiner Probst** in der Kunsthalle Würth, Lange Straße 35, 74523 Schwäbisch Hall
- 20. November, 19.00 Uhr, hybride Veranstaltung mit **Christoph Unger**, in der Grundschule Bad Mergentheim, Kopernikusstraße 8, 97980 Bad Mergentheim

Die Anmeldeöglichkeit zu den Veranstaltungen und der Livestream finden sich unter www.heilbronner-architekturgespraeche.de.

Traditionsreiches Forum für Baukultur

Als Forum für Baukultur finden die Heilbronner Architekturgespräche seit mehr als 30 Jahren mit Vorträgen oder Podiumsdiskussionen namhafter Architektinnen und Architekten oder Podiumsdiskussionen ein breites Publikum in Heilbronn, Neckarsulm, Bad Mergentheim und Schwäbisch Hall.

Die Veranstaltungsreihe wird vom Gebäudemanagement der Stadt Heilbronn mit Unterstützung der Architektenkammer Baden-Württemberg/Kammergruppe Heilbronn, dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten/Kreisgruppe Franken, der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken sowie den Städten Bad Mergentheim, Heilbronn, Neckarsulm und Schwäbisch Hall angeboten.



Mikrohofhaus Ludwigsburg

Foto Atelier Kaiser Shen

Zahlreiche Preise für junge Musiker

Die Vorbereitung auf den Wettbewerb Jugend musiziert ist enorm. Doch für die 174 jungen Nachwuchstalente, die am 61. Regionalwettbewerb Heilbronn am 27. und 28. Januar teilgenommen haben, hat sie sich ausgezahlt. Die 174 jungen Musikerinnen und Musiker erzielten in 140 Wertungen insgesamt 183 Preise, davon 148 erste Preise und 35 zweite Preise. 68 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erzielten sich durch ihre hervorragenden Leistungen eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb.

Von der Städtischen Musikschule Heilbronn gingen 47 junge Talente an den Start und erzielten in 40 Wertungen insgesamt 51 Preise, davon 44 erste Preise (26 davon mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb) und sieben zweite Preise.

Ein Preisträgerkonzert mit Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmern aus der Region Heilbronn ist für Freitag, 23. Februar, 18.30 Uhr in der Kreissparkasse „Unter der Pyramide“ geplant. Der Eintritt ist kostenfrei, Tickets können gebucht werden unter www.pyramide.hn.

Der Landeswettbewerb findet vom 13. bis 17. März in Offenburg statt. Die Wertung Schlagzeug-Ensemble erfolgt vom 15. bis 17. März in Meckenbeuren.

Gewertet wurden im 61. Wettbewerbsjahr die Solo-Kategorien Holzbläser (Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxofon, Fagott), Blechbläser (Trompete, Horn, Posaune, Eufonium/Tenorhorn, Tuba), Gitarre und Musical. Als Ensemble wurden gewertet Klavier vierhändig, Duo Klavier und ein Streichinstrument sowie Schlagzeug.

Austragungsorte des Regionalwettbewerbs Heilbronn waren die Städtische Musikschule Heilbronn im K3, das Mönchsee- und das Justinus-Kerner-Gymnasium sowie die Städtische Musikschule in Neckarsulm.

Goldene Münze für Dr. Ernst Helmuth Flammer

Für seine Verdienste um die Musikstadt Heilbronn verlieh Oberbürgermeister Harry Mergel am Sonntag, 4. Februar Dr. Ernst Helmuth Flammer die goldene Münze der Stadt Heilbronn. Mergel würdigte den gebürtigen Heilbronner als „Koryphäe, wahres Multitalent und musikalischen Botschafter Heilbronns“ auf dem Feld der zeitgenössischen Neuen Musik und hob dessen außerordentliche Vielseitigkeit hervor. Flammer genieße nicht nur als Musikwissenschaftler und Dozent einen exzellenten Ruf, sondern auch als Komponist, Dirigent, künstlerischer Leiter und Mäzen. In all diesen Rollen verschaffe er der Neuen Musik Gehör und einen festen Platz in der Musikwelt. Zudem habe Flammer mit dem internationalen Pianoforum „antasten“ (1993 bis 2003) und der bis heute existierenden Konzertreihe „Perspektiven“ auch das musikalische Spektrum seiner Heimatstadt Heilbronn um eine neue Musiksprache und Musikästhetik bereichert.

Die Verleihung fand im Rahmen eines Konzerts zum 75. Geburtstag von Ernst Helmuth Flammer im Großen Ratssaal im Rathaus statt, bei dem auch zwei von ihm komponierte Streichquartette durch das Stuttgarter Jade Quartett zur Aufführung kamen. Die Laudatio hielt Professor Franz Jochen Herfert von der Universität Augsburg, durch das Programm führte Nanna Koch vom Förderkreis für Neue Musik Heilbronn.

Flammer wurde am 15. Januar 1949 in Heilbronn geboren. Nach einem anfänglichen Studium der Mathematik und Physik an der Universität Freiburg studierte er dort sowie an der Freiburger Musikhochschule Musikwissenschaft und Komposition. Schon vor seiner musikwissenschaftlichen Promotion im Jahr 1980 publizierte er in Fachzeitschriften und Sammelbänden, bevor er verschiedene Lehraufträge annahm, darunter an der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen, der Universität Freiburg und der Hochschule für Musik in Dresden.

Seit 1985 war Flammer mehrfach Gastdozent im Ausland, so an der University of Newcastle, in Rom, Odessa, Paris, St. Petersburg, im brasilianischen Bahia, am Mozarteum Salzburg. Weitere Aktivität entfaltete er als künstlerischer Leiter verschiedener Festivals und Ensembles. In Heilbronn initiierte Flammer die Konzertreihe für Neue Musik „Perspektiven“. Außerdem begründete und leitete er 1993 bis 2003 das internationale Pianoforum „... antasten ...“ in Heilbronn. Internationale Dirigate komplettieren Flammers Tätigkeit. Heute lebt er als freischaffender Komponist im niedersächsischen Tolstefanz.



Goldene Münze für Dr. Ernst Helmuth Flammer. (v.r.) Oberbürgermeister Harry Mergel, Dr. Ernst Helmuth Flammer, Rita Rueß.

Foto: © Stadt Heilbronn



Schulnachrichten

Volkshochschule Heilbronn
Außenstelle Frankenbach



VHS und Verbraucherbildung:

Onlinevortrag zum Heizungsgesetz

Heizungsgesetz: Was müssen Hausbesitzer jetzt wissen?

Ziel des neuen Heizungsgesetzes ist es, den Umstieg auf klimafreundlichere Heizformen voranzubringen. So soll ab 2024 jede neu eingebaute Heizung zu 65 % mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Aus diesem Anlass hat die Volkshochschule Heilbronn für Dienstag, 20. Februar, 18.00 Uhr, eine Sonderveranstaltung ins Programm genommen. In dem Online-Vortrag legt Dipl.-Ing. Sandra Friedrich von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg dar, wie es mit bestehenden Öl- und Gasheizungen nun weitergeht, wann ein Heizungsaustausch sinnvoll ist und welche Fördermittel von Hausbesitzern in Anspruch genommen werden können. Es wird außerdem thematisiert, mit welchen Heiztechniken die 65-Prozent-Regel erfüllt werden kann und welche generellen Ausnahmen und Übergangsfristen es geben wird. Die Online-Veranstaltung ist gebührenfrei und wird mit der Webkonferenz-Software Zoom durchgeführt: Zur Teilnahme ist ein PC mit Headset und eine stabile Internetverbindung erforderlich. Anmeldung bei der VHS Heilbronn, Tel. 07131/9965-0 oder auf www.vhs-heilbronn.de.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Wochenspruch zum Sonntag, 11. Februar

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18, 31

Donnerstag, 8.2.

19.00 Uhr Posaunenchor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Sonntag, 11.2.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Albankirche, Pfarrerin Keppler

Dienstag, 13.2.

14.00 Uhr Feierabendkreis im Heinrich-Pfeiffer-Haus
Herzliche Einladung zum Feierabendkreis
Thema: Im Kalender steht „Fastnacht“, mit dem Team

Mittwoch, 14.2.

19.00 Uhr Taizé-Andacht im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

Kirchenpflege, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch 9.00 bis 12.30 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buergeram.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Einladung zum Familiengottesdienst

Wandel säen - Bäume pflanzen



Foto: pixabay

Am 25. Februar 2024 – 10:00 Uhr
Evangelische Albankirche

Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir,
wenn es das Wetter zulässt, gemeinsam einen Baum pflanzen.

Machen Sie mit! Seien Sie dabei!

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Frankenbach

**Evangelisch-methodistische
Kirche Frankenbach**



Donnerstag, 8.2.

16.00 Uhr Weltgebetstag – Vorbereitungsgespräch in Leingarten

17.30 Uhr Männerchor

19.30 Uhr Gemeindevorstand

Freitag, 9.2.

19.30 Uhr ttt-Teenie-Tweenie-Treff „Am laufenden Band“

20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

Sonntag, 11.2.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in der Friedenskirche, Besuchssonntag von Superintendent M. Jung

Montag, 12.2.

20.00 Uhr Bezirkschor

Dienstag, 13.2.

14.30 Uhr Seniorenmittag in der Friedenskirche, Thema: „Prävention – Enkeltrick vorbeugen - Wie schütze ich mich vor Betrug am Telefon?“, Referent: Immanuel Roloff

17.30 Uhr Bibelgespräch in Leingarten, Thema: „Die Entlarvung oder: Wer an dem eine Grube gräbt ... Ester 7“

20.00 Uhr MethoBrass Posaunenchor

Mittwoch, 14.2.

19.30 Uhr Frauenkreis in Leingarten, Thema: „über-sehen“, Gesprächsrunde bei einer Tasse Tee

Donnerstag, 15.2.

17.30 Uhr Männerchor

19.30 Uhr SpiA – Spiritualität im Alltag in Leingarten

Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage
www.emk-heilbronn.de.

Kontaktdaten EmK

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408, E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Donnerstag, 8.2.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 11.2.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 14.2. – Aschermittwoch, Kirche Hl. Kreuz

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Auflegung des Aschenkreuzes

Administrator der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Pfarrer Markus Pfeiffer

Tel. 07131/7413002, E-Mail: markus.pfeiffer@drs.de

Vakanzbegleiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Michael Dieterle

Tel. 07131/77411104, E-Mail: michael.dieterle@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Mo. bis Fr. von 8.00 bis 18.00 Uhr

Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit

jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache

Aschermittwoch

Zu Beginn der österlichen Bußzeit feiern wir am Aschermittwoch, 14. Februar 2024 um 18.00 Uhr die Eucharistie in der Kirche Hl. Kreuz mit Auflegung des Aschenkreuzes.

Mit dem Aschenkreuz auf der Stirn bringen wir zum Ausdruck, dass wir zu Buße und Umkehr bereit sind und wir uns eingestehen, dass wir sterbliche Menschen sind.

Dazu laden wir herzlich ein.

Aus der Gemeinde

Gemeinsame Sitzung Kirchengemeinderats Hl. Kreuz und St. Kilian

Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats St. Kilian gemeinsam mit dem Kirchengemeinderat Hl. Kreuz findet am Donnerstag, 8. Februar 2024 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Kilian, Ludwigsburger Str. 64, statt.

Die Tagesordnung wird in den Schaukästen ausgehängt.

Die Pfarrbüros Hl. Kreuz und St. Kilian

sind vom 9. bis 14. Februar 2024 geschlossen.

Vereine – Parteien – Verbände

Agentur für Arbeit Heilbronn

Zum Jahresauftakt erwarteter Anstieg der Arbeitslosigkeit

„Der Arbeitsmarkt reagiert nicht nur auf konjunkturelle, sondern auch auf saisonale Einflüsse. Wie zu dieser Jahreszeit üblich, ist auch in diesem Januar die Arbeitslosigkeit angestiegen“, beschreibt Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, die aktuelle Lage. „Trotz des milden Winters ruhen viele Außenarbeiten. Zudem tragen der traditionelle Kündigungstermin zum Jahreswechsel sowie das Auslaufen bei befristeten Arbeitsverträgen zur Zunahme bei. Neben diesen saisonalen Effekten hinterlassen auch die aktuellen Krisen ihre Spuren auf dem Arbeitsmarkt. Ein weiterer Grund für den Anstieg sind aber auch die geflüchteten Menschen. Mit dem „Job-Turbo“, intensivieren die Arbeitsagenturen und die Jobcenter die Betreuung dieser Personen, um sie schneller in Arbeit zu bringen. Dafür brauchen die Geflüchteten Unternehmen, die ihnen eine Chance geben und sie einstellen, auch wenn sie noch nicht perfekt Deutsch sprechen.“

Arbeitslosenzahl im Januar: + 850 auf 12.248

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1.880

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: + 0,3 Prozentpunkte auf 4,4 Prozent

Arbeitslosigkeit

Schnee und Eis sind nicht in Sicht – trotzdem fordern die Jahreszeit und die getrübe wirtschaftliche Lage ihren Tribut auf dem Arbeitsmarkt. Im Januar ist die Zahl der arbeitslosen Menschen

im Agenturbezirk Heilbronn um 850 auf 12.248 angestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr sind 1.880 Menschen mehr arbeitslos. Die Arbeitslosenquote, bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen, erhöht sich um 0,3 Punkte auf 4,4 Prozent. Vor einem Jahr lag sie noch bei 3,8 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im Januar 5.229 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 686 Personen mehr. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet das einen Anstieg von 840 oder 19,1 Prozent.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) hat gegenüber dem Vormonat ebenfalls zugenommen. Die im Agenturbezirk Heilbronn ansässigen Jobcenter registrierten im Januar 7.019 Arbeitslose. Das sind 164 mehr als im Vormonat und 1.040 mehr als im Vorjahr (plus 17,4 Prozent).

Arbeitskräftenachfrage

Saisonbedingt und auch aufgrund der schwächeren Konjunktur ist der Arbeitskräftebedarf zu Beginn des Jahres zurückgegangen. Den Vermittlungsfachkräften sind im Januar 410 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind 78 weniger als vor einem Monat und 62 weniger als vor einem Jahr.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Dezember auf 2.818 (minus 38) zurückgegangen. Das sind 284 Stellen weniger als im Vorjahr (minus 9,2 Prozent).

Hilfe, mein Kind macht Abi

Online-Veranstaltung der Berufsberatung für Eltern am 22. Februar

Wie kann die Studien- und Berufswahl bei Kindern gelingen? Wie können Eltern ihr Kind in dem Prozess unterstützen? Die Berufs- und Studienwahl ist eine spannende Zeit. Eltern sind die wichtigsten Unterstützer rund um das Thema. Doch die Rolle des Ratgebers ist nicht immer einfach. Tanja Zeiner und Claudia Kirchgessner von der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim erläutern Ausbildungs-, Studien- und Überbrückungsmöglichkeiten sowie wichtige Bewerbungstermine. Eingeladen sind Eltern, deren Kinder sich auf die Fachhochschulreife oder das Abitur vorbereiten.

Die Online-Veranstaltung findet am Donnerstag, 22. Februar von 18.30 bis 19.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter: <https://eveeno.com/nextlevel>

Die Veranstaltung findet online mit einem kostenlosen, gut zu bedienenden Tool statt. Die Teilnehmenden benötigen ein internetfähiges Endgerät (Smartphone/Tablet/Laptop/Rechner). Die Einwahldaten zum Portal werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Tipp: Wer einen Beratungstermin bei der Berufsberatung möchte, kann sich online

<https://web.arbeitsagentur.de/portal/kontakt/de> oder telefonisch unter 0800/45555 00 melden.

Die Veranstaltung wird von der Agentur für Arbeit im Rahmen der Reihe „Next Level – finde deinen Weg“ durchgeführt.

DRK Ortsverein Frankenbach

Erste-Hilfe-Kurs für alle

9.3.2024, 8.30 – 16.30 Uhr im UG der Gemeindehalle

Anmeldung über den Link auf unserer Webseite.

www.drk-frankenbach.de

Regina Fischer, 1. Vorsitzende

Ortskartell Frankenbach

Im Rahmen 50 Jahre eingemeindet – 50 Veranstaltungen

... gibt es im Februar folgende Termine:

10.2. Handballfasching, Beginn 20.11 Uhr

13.2. ev. Kirchengemeinde/Feierabendkreis

Thema: Im Kalender steht „Fastnacht“

14.00 Uhr im Heinrich-Pfeiffer-Haus

27.2. ev. Kirchengemeinde/Frankenbacher Gespräche

Thema: Lyonel Feininger, Maler, Grafiker, Bauhaus-Lehrer (1871 – 1956): Warum er einer der größten Künstler der Moderne ist

9.30 Uhr im Heinrich-Pfeiffer-Haus



- 28.2. VHS Frankenbach-Neckargartach
Zumba für Kinder von 7 bis 13 Jahren (kostenfrei), kleiner Saal der Gemeindehalle, 17.30 – 18.30 Uhr
Anmeldung erforderlich, Frankenbach@vhs-Heilbronn.de
Regina Fischer, OK Frankenbach



SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

Geschäftsstelle

Riedweg 52, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/481964
E-Mail: info@svhn1891.de, Homepage: www.svhn1891.de

Öffnungszeiten

dienstags 16.30 – 18.30 Uhr, freitags 15.30 – 17.30 Uhr
Während den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

Kinderfasching 2023

Der SV Heilbronn am Leinbach lädt ein zum Kinderfasching 2024.

Am **Samstag, 10.02.2024** findet der Kinderfasching in der **Neckarhalle in Neckargartach** statt.

Einlass: 14.01 Uhr

Beginn: 14.33 Uhr

Ende: 16.59 Uhr

Kartenverkauf in der Geschäftsstelle (Riedweg 52, 74078 Heilbronn)

Ab **Dienstag, 23.1.2024** zu den Öffnungszeiten:

- dienstags, 16.30 – 18.30 Uhr

- freitags, 15.30 – 17.30 Uhr

Kartenverkauf in der Römerhalle

Am **Samstag, 27.1.2024** von 11.00 bis 13.00 Uhr

Der Eintritt pro Person beträgt 3,00 €. Karten erhältlich nur solange der Vorrat reicht.



Der SV Heilbronn am Leinbach lädt ein zum

Kinderfasching



Sa., 10.02.2024

Einlass: 14.01 Uhr
Beginn: 14.33 Uhr
Ende: 16:59 Uhr
Ort: Neckarhalle,
Neckargartach

Kartenvorverkauf in der Geschäftsstelle
ab Dienstag, 23.01.:

Dienstags: 16.30 - 18.30 Uhr
Freitags: 15.30 - 17.30 Uhr
Eintritt pro Person: 3,00 € (Solange Vorrat reicht)

Vorverkauf in der Römerhalle
am Samstag, 27.01., von 11 bis 13 Uhr

Mit buntem Programm und toller Stimmung!
Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt!

Mit Auftritten der Jugendabteilungen und dem Karnevalsverein Heilbronn

SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V. | www.svhn1891.de

Abteilung Kegeln

12. Spieltag Saison 2023/2024 – Bahnrekord, geschlossene Mannschaftsleistung enden in Kanter Sieg gegen den Tabellenführer Herren I

Nachdem das Spiel im WKBV-Pokal bei den Fire Pins Essingen verlegt wurde, folgte das Heimspiel gegen den aktuellen Tabellenführer VFL Stuttgart-Kaltental. Bisher hatte Kaltental lediglich ein Spiel verloren und dementsprechend musste eine Top-Leistung her, damit etwas Zählbares erreicht werden könnte.

Zu Beginn starteten Alexander und Mario. Alexander startete gut in die Partie und hatte seinen Gegner im Griff. Mit Laufe des Spiels verlor er etwas den Faden und sein Gegner wurde stärker. Mit der letzten Kugel wurde entschieden, wer den Mannschaftspunkt gewinnen sollte. Hier hatten wir das nötige Quäntchen Glück auf unserer Seite und konnten den Punkt gewinnen. Bei Mario hingegen lief es genau andersherum. Er begann etwas verhalten und steigerte sich im Laufe der Partie. Am Ende fehlten ihm 3 Kegel zum Gewinn des Mannschaftspunkts. Damit stand es 1:1 nach Punkten bei einem Vorsprung von 30 Kegel zu unseren Gunsten. Eine gute Ausgangsposition für das Mittelpaar. Andreas und Steffen waren als Nächstes dran. Andreas spielte konstant über alle Bahnen und hatte lediglich zu Beginn das Nachsehen. Souverän konnte er sich den Mannschaftspunkt sichern. Steffen begann sehr stark und konnte sein Niveau bis zum letzten Durchgang halten. Er konnte ebenfalls den Mannschaftspunkt gewinnen. Dabei konnte er mit 0 Fehlwürfen im Abräumen glänzen. Damit stand es 3:1 nach Punkten bei einem Vorsprung von 106 Kegel.

Eine hervorragende Ausgangsposition für Arnold und Maurice zum Schluss. Da die stärksten Spieler der Gäste noch folgten, war der Sieg aber noch nicht unter Dach und Fach. Arnold bestätigte seine Form der Rückrunde und glänzte mit der Tagesbestleistung von 585 Kegel, mit einem Abräumen von 206 Kegel. Folglich gewann er seinen Mannschaftspunkt. Maurice begann sehr stark und zeigte eine starke Leistung. Auch er konnte den Mannschaftspunkt für unsere Mannschaft erzielen. Da die Gesamtwertung ebenfalls zu unseren Gunsten entschieden wurde, erreichten wir einen 7:1-Kanter Sieg gegen den Tabellenführer. Zusätzlich konnten wir unseren persönlichen Bahnrekord verbessern und glänzten im Abräumen mit lediglich 13 Fehlwürfen als Team. Auch dies ist der bisherige Bestwert.

Voller Selbstvertrauen können wir daher nächste Woche zum Nachholspiel im WKBV-Pokal nach Essingen reisen. Durch unseren Sieg konnte Essingen die Tabellenführung erklimmen und daher wird dies ebenso keine leichte Aufgabe werden, um eine Runde weiterzukommen. Können wir diese Form bestätigen, dann brauchen wir uns aber nicht zu verstecken.

Es spielten für Heilbronn am Leinbach:

Alexander Mohr 542 Holz (2:2 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt), Mario Holtz 549 Holz (1:3 Satzpunkte/0 Mannschaftspunkte), Andreas Vogt 544 Holz (3:1 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt), Steffen Hermann 560 Holz (3:1 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt), Arnold Schenker 585 Holz (2:2 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt), Maurice Correll 568 Holz (3:1 Satzpunkte/1 Mannschaftspunkt)
Gesamtergebnis Kegel: 3348:3186 (2 Mannschaftspunkte)
Endergebnis: 7:1 Mannschaftspunkte

Bürgerbewegung

PRO Heilbronn



Bürgersprechstunde am Telefon

Stadtrat Michael Seher von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn im Heilbronner Gemeinderat steht am kommenden Montag, 12.2.2024 von 17.30 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Nummer 07131/910303 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an michael.seher@gmx.de gesandt werden.



REGIONAL DENKEN - REGIONAL HANDELN

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 19. Februar 2024 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Der Stadtrat Dr. Albrecht Merkt ist unter der Tel.-Nr. 0170/5577061 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Veranstaltungen

Kulturwerkstatt Kirchhausen

Ostermarkt

Am 3.3.2024 findet nun der 9. Ostermarkt mit einem Schlosscafé im Deutschordensschloss in Kirchhausen statt. Wer Interesse hat, auf dem Ostermarkt einen Stand zu betreiben, kann sich bis zum 16.2.2024 beim Bürgeramt Kirchhausen, Tel. 7044 melden.

Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen.

Ihre Kulturwerkstatt Kirchhausen

Martin Neubauer

Städtische Musikschule Heilbronn

Faschingskonzert in der Musikschule

Vorhang auf für einen Himmel voller Geigen, Bratschen und Celli. Am Freitag, 9. Februar, 17.00 Uhr findet im Orchestersaal der Städtischen Musikschule Heilbronn ein Faschingskonzert statt. Schülerinnen und Schüler aus dem Fachbereich Streicher präsentieren Werke und Beiträge quer durch Europa und die Welt. Bekannte Melodien der irischen Volksmusik und spanischer Virtuosen sind ebenso zu hören wie bekannte Werke aus der Barockmusik.

Zuhörerinnen und Zuhörer mit und ohne Verkleidung sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten des Fördervereins der Städtischen Musikschule werden erbeten. Die Städtische Musikschule ist zu finden im Theaterforum K3, 3. Stock, Berliner Platz 12.

Mehr Informationen zur Musikschule finden sich unter <https://musikschule.heilbronn.de>

Dana Vowinckel – Lesung am Sonntag entfällt

Sonntag, 4. Februar, 16.00 Uhr: „Debüt am See“ fällt aus

Die für Sonntag geplante Lesung in der Reihe „Debüt am See“ mit Dana Vowinckel aus ihrem hochgelobten Debütroman „Gewässer im Ziplock“ muss leider ausfallen. Ob es einen Ersatztermin zu einem späteren Zeitpunkt gibt, ist noch unklar. Bereits gekaufte Tickets werden deshalb erstattet.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter/Innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten. Am **Mittwoch, 14.2.2024 von 17.30 bis 19.30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt.

Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn vor dem Eingang der Gaststätte „Lehners“ (Adresse: Bahnhofstraße 1, 74072 Heilbronn).

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich, für Informationen können Sie uns gern unter 0176/84657258 kontaktieren.



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Sonntag

Wenn der Tag
Sonne bringt
Wolkenweiß
auf Blau erklingt
fühlst du leicht
fühlst beschwingt
Brigitte Thiessen

Gemüsechips

Es müssen nicht immer gekaufte Chips sein. Unsere Gemüsechips sind ganz einfach herzustellen und super lecker. Ein tolles Geschenk für alle, die gerne etwas knabbern!

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Martin Gehrlein

Zutaten

- 500 g Gemüse, z. B. Karotten, Rote Bete, Pastinaken, Süßkartoffeln, Kartoffeln
- 4 EL Rapsöl, ca.
- 2 TL Salz, ca.
- 1 TL Pfeffer, ca.
- 1 TL Paprikapulver, edelsüß, ca.

Zubereitung

1. Das Gemüse schälen bzw. putzen, abbrausen und trockentupfen.
2. Alles in möglichst gleichmäßig dünne Scheiben hobeln.
3. Öl, Salz, Pfeffer und Paprika in einer Schüssel verrühren.
4. Gemüse nach und nach zugeben und gut mischen. Alle Gemüsescheiben sollten mit einer dünnen Schicht Gewürzöl benetzt sein.
5. Das Gemüse auf einem mit Backpapier belegten Blech verteilen, die Scheiben sollten alle getrennt voneinander sein.
6. Im Backofen bei 120 Grad Umluft ca. 40–50 Minuten knusprig rösten.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Anzeige

Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische

Essen auf Rädern
Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
☎ 07131 649390
🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt
Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn
☎ 07131 6493916
🌐 www.paritaet-hn.de